

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

NSC Watzenborn-Stbg. : TSV Marbach
Sonntag, 26.03.2023, 16:00 Uhr

NSC Watzenborn-Stbg. baut Siegesserie in Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte aus

Kurzer Jubel herrschte am Sonntag beim Heimteam des NSC Watzenborn-Stbg., als Stefan Harnisch das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Marbach sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Moritz und Harnisch, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Keine Chancen ließen Moritz / Armbrüster beim 3:0 ihren Gegnern Probst / Schade. Beim 3:0-Sieg gegen Gruber / Dudda zeigten Harnisch / Gröttsch ihren Gegnern die Grenzen auf. 2:3 endete daraufhin das Doppel zwischen Kirchherr / Stallmach und Siemon / Schmidt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Fabian Moritz war in der Partie gegen Stefan Gruber nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Stefan Harnisch bezwang anschließend Alexander Probst in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Torsten Kirchherr nach einer 2:0-Führung gegen Adrian-Elias Siemon. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Jakob Armbrüster gegen Jan Dudda nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:7, 10:12, 11:8 nicht verloren. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gelang es Dennis Gröttsch den Gastspieler Milan Schade in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Felix Stallmach hatte wenig später gegen Sebastian Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Fabian Moritz den Gastspieler Alexander Probst in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Stefan Harnisch beim 11:8, 8:11, 11:8, 11:2 gegen Stefan Gruber doch überlegen. 23:5 (Harnisch) bzw. 10:26 (Gruber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den NSC Watzenborn-Stbg. die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den NSC Watzenborn-Stbg. am 01.04.2023 gegen den TSV Besse möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.04.2023 gegen den SV Buchonia 1912 Flieden einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

NSC Watzenborn-Stbg.

Doppel: Moritz / Armbrüster 1:0, Harnisch / Gröttsch 1:0, Kirchherr / Stallmach 0:1

Einzel: F. Moritz 2:0, S. Harnisch 2:0, T. Kirchherr 0:1, J. Armbrüster 1:0, D. Gröttsch 1:0, F. Stallmach 1:0

TSV Marbach

Doppel: Gruber / Dudda 0:1, Probst / Schade 0:1, Siemon / Schmidt 1:0

Einzel: A. Probst 0:2, S. Gruber 0:2, J. Dudda 0:1, A. Siemon 1:0, S. Schmidt 0:1, M. Schade 0:1